



## Zeugnis der Fachhochschulreife schulischer Teil

Herr *Jens Schulz*  
Klasse *THBIT12B*  
geboren am *1. August 1994*  
in *Moers*  
Schuljahr *2013/2014*

war vom *1. August 2011* bis zur Aushändigung des Zeugnisses Schüler des Bildungsganges der *zweijährigen höheren Berufsfachschule in der Fachrichtung Technik mit dem fachlichen Schwerpunkt Elektrotechnik.*

Dem Zeugnis liegt zugrunde:

- Die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen des Berufskollegs (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg - APO-BK) vom 26. Mai 1999 (SGV. NRW. 223/BASS 13 - 33 Nr. 1.1).
- Die Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5. Juni 1998 in der jeweils gültigen Fassung)

In der Konferenz am *24. Juni 2014* sind folgende **Leistungen\*** festgestellt worden:

Berufsbezogener Lernbereich

IT Systemtechnik	<i>ausreichend</i>
System- und Anwendungssoftware	<i>befriedigend</i>
Mathematik	<i>ausreichend</i>
Physik	<i>befriedigend</i>
Wirtschaftslehre	<i>befriedigend</i>
Englisch	<i>gut</i>

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch/Kommunikation	<i>befriedigend</i>
Religionslehre	<i>gut</i>
<del>Sport/Gesundheitsförderung</del>	
Politik/Gesellschaftslehre	<i>befriedigend</i>

Differenzierungsbereich

Elektrische Messtechnik	<i>gut</i>
Webpublishing	<i>gut</i>

*Herr Jens Schulz hat im Rahmen des Bildungsganges ein Praktikum von 10 Wochen absolviert.*

Bemerkungen:

---

\*) Notenstufen gemäß § 48 Abs. 3 SchulG: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)

Herr *Jens Schulz*

hat die Fachhochschulreifeprüfung (schulischer Teil) im Bildungsgang der zweijährigen höheren Berufsfachschule in der Fachrichtung *Technik* mit dem fachlichen Schwerpunkt *Elektrotechnik*.

am 24. Juni 2014 bestanden.

Herrn *Jens Schulz* wird der

***schulische Teil der Fachhochschulreife***

zuerkannt.

Durchschnittsnote<sup>\*)</sup>: 3,1

in Worten: (drei/eins)

Kleve, 27. Juni 2014



(Vorsitzender/Vorsitzende des  
allgemeinen Prüfungsausschusses)



(Schulleiter oder Vertretung)

Dieses Zeugnis gilt in Verbindung mit dem Nachweis eines einschlägigen halbjährigen Praktikums gemäß  
Praktikum-Ausbildungsverordnung (BASS 13 - 31 Nr.1) bzw. einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung  
nach Bundes- oder Landesrecht oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit als Nachweis der  
Fachhochschulreife. Entsprechend der Vereinbarung über den Erwerb einer Fachhochschulreife in beruflichen  
Bildungsgängen - Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5. Juni 1998 in der jeweils gültigen Fassung-  
berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen  
und entsprechenden Studiengängen an Universitäten.

<sup>\*)</sup> Sport, Religion und Fächer des Differenzierungsbereichs sind nicht mit einbezogen

Seite 4 des Zeugnisses für Herrn *Jens Schulz*

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen dieses Zeugnis kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Zeugnisses Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist beim Berufskolleg des Kreises Kleve in Kleve, Felix-Roeloffs-Str. 7, 47533 Kleve, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Falls die Frist durch das Verschulden einer/eines Bevollmächtigten versäumt wird, wird dieses Verschulden der Widerspruchsführerin/dem Widerspruchsführer zugerechnet

Schulnummer: 173990